

An **Interessierte**

Knochenhauerstraße 20-25
28195 Bremen
Tel. 0421/30 23 80

Von Paul M. Schröder (Verfasser)
eMail: institut-arbeit-jugend@t-online.de
Seiten 10
Datum 31. März 2011 (alo0311t.pdf)

Hinweis: Die amtlichen Daten der Arbeitsmarktstatistik wurden zum 31. März 2011 rückwirkend ab Januar 2007 revidiert. Siehe dazu: <http://statistik.arbeitsagentur.de/cae/servlet/contentblob/252960/publicationFile/126351/Methodenbericht-Integrierte-Arbeitslosenstatistik.pdf>

**BIAJ-Kurzmitteilung (alle Zahlen unter Vorbehalt)
Arbeitsmarkt im März 2011 (Ländervergleich):**

5,594 Millionen "Arbeitslosengeld-Empfänger/innen" (SGB III und SGB II)¹

4,754 Millionen Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen – 283.000 (5,6%) weniger als im März 2010²

3,210 Millionen registrierte Arbeitslose – 350.000 (9,8%) weniger als im März 2010

Veränderungsraten (registrierte Arbeitslose) in den Ländern (März 2010 – März 2011):

Männer und Frauen: –18,2% in Baden-Württemberg bis –0,3% in Berlin

Frauen: –12,7% in Baden-Württemberg bis +0,6% in Berlin

Männer: -22,9% in Bayern bis –0,9% in Berlin

unter 25 Jahre: -34,5% in Baden-Württemberg bis –5,7% in Berlin

68,6% der Arbeitslosen sind im Rechtskreis SGB II (Hartz IV) registriert (März 2010: 63,9%)

Im März 2011 wurden von der Statistik der BA insgesamt **3,210 Millionen Arbeitslose** registriert, 350.000 bzw. 9,8% **weniger** als im März 2010. Von diesen 3,210 Millionen Arbeitslosen waren **1,010 Millionen (31,4%) im Rechtskreis SGB III und 2,201 Millionen (68,6%) im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)** registriert. (vgl. dazu auch **Tabelle 2**, Seite 7, mit den entsprechenden Länderdaten) Als **Arbeitsuchende** waren im März 2011 insgesamt **5,374 Millionen** Frauen und Männer registriert, **687.000 (11,3%) weniger** als im März 2010. Die von der Statistik der BA ermittelte „**Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit**“ betrug im März 2011 **4,163 Millionen, 579.000 (12,2%) weniger** als im März 2010.

Nach vorläufigen, hochgerechneten Daten hatten 0,937 Millionen (arbeitslose und nicht arbeitslose) Frauen und Männer Anspruch auf das beitragsfinanzierte Arbeitslosengeld (SGB III) und 4,754 Millionen Anspruch auf Arbeitslosengeld II. Bereinigt um die Zahl der etwa 97.000 sog. Aufstocker (gleichzeitiger Bezug von Arbeitslosengeld und Arbeitslosengeld II) hatten im März 2011 etwa **5,594 Millionen erwerbsfähige Frauen und Männer Anspruch auf Arbeitslosengeld (SGB III) bzw. Arbeitslosengeld II**, 593.000 weniger als vor einem Jahr (BA-Monatsbericht, S. 20). ■

Ländervergleich (März 2010 - März 2011)

- In **Westdeutschland** (zehn Länder) wurden 254.000 (10,5%) **weniger** Arbeitslose registriert als im März 2010, in **Ostdeutschland** (sechs Länder) 96.000 (8,4%) **weniger**. (vgl. Tabelle 1/Abbildung 1, S. 3)
- Die Veränderungsraten der registrierten Arbeitslosigkeit in den 16 Ländern (März 2010 – März 2011) reichen von **–18,2% in Baden-Württemberg (Rang 1)** und **–18,1% in Bayern (Rang 2)** bis **–3,3% in Bremen (Rang 15)** und **–0,3% in Berlin (Rang 16)**.
- Die **Arbeitslosenquoten** (bezogen auf alle ziv. Erwerbspersonen) reichen März 2011 von **4,3% in Bayern bis 14,3% in Mecklenburg-Vorpommern**. (Bund: 7,6%) >>>

¹ SGB III und SGB II, bereinigt um die Zahl von rechnerisch etwa 97.000 Arbeitslosengeld-Empfänger/innen, die ergänzend Arbeitslosengeld II erhalten ("Aufstocker"). Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.

² siehe **Tabelle 3, Seite 8** (März 2011: von der Statistik der BA hochgerechnete Daten)

Information des Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ) vom 31. März 2011

- 68,6% der registrierten Arbeitslosen sind im Rechtskreis SGB II (Hartz IV) registriert. (März 2010: 63,9%) In den 16 Ländern reicht der **Anteil der im Rechtskreis SGB II registrierten Arbeitslosen** von **50,8% in Bayern** und 58,1% in **Baden-Württemberg** bis 82,2% in Berlin und **82,5% in Bremen**. (vgl. Tabelle 2/Abbildung 2, S. 7)

Die Zahl der im Rechtskreis SGB II registrierten Arbeitslosen sank im Vorjahresvergleich (März 2010-März 2011) um 74.000 (3,3%). **In vier der 16 Länder** wurden im März 2011 **mehr Arbeitslose im Rechtskreis SGB II** registriert als im März 2010: In Berlin (+2,7%), Bremen (+2,6%), Schleswig-Holstein (+1,9%) und Hamburg (+0,2%). (vgl. Tabelle 2/Abbildung 2, S. 7)

- Im März 2011 hatten 4,754 Millionen Frauen und Männer im Alter von 15 bis unter 65 Jahren Anspruch auf Arbeitslosengeld II, 283.000 (5,6%) weniger als im März 2010. Die (vorläufigen) Veränderungsdaten in den Ländern reichen von -10,2% in **Thüringen** bis -2,3% in Bremen und -1,9% in **Berlin**. Zum selben Zeitpunkt, im März 2011, waren 2,201 Millionen Frauen und Männer als Arbeitslose im Rechtskreis SGB II registriert. Dies entspricht einer Quote von 46,3%. (März 2010: 45,2%) In den 16 Ländern reicht die **Quote der arbeitslos registrierten Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen** von (immer wieder erstaunlichen) **39,6% in Hamburg** und 42,9% in Baden-Württemberg bis **51,4% in Mecklenburg-Vorpommern**. (vgl. Tabelle 3/Abbildung 3, S. 8) ■

Frauen (Tabelle 1a/Abbildung 1a, Seite 4)

- Im März 2011 wurden in der Bundesrepublik Deutschland **5,8%** (89.000) **weniger** arbeitslose **Frauen** registriert als im März 2010. (Veränderungsdaten **Frauen: Ostdeutschland: -5,2%; Westdeutschland: -6,1%**). Zur Entwicklung der Veränderungsdaten siehe **Abbildung 5**. (Seite 10)
- Der **Anteil der Frauen an der registrierten Arbeitslosigkeit** in der Bundesrepublik Deutschland betrug im März 2011 **45,2%**. (März 2010: 43,3%) Der **Anteil der Frauen** reicht im März 2011 in den 16 Ländern von **42,5% in Berlin** bis **47,6% in Baden-Württemberg**. (März 2010: von 41,7% in Bayern bis 44,9% in Hessen)
- Die Veränderungsdaten der Zahl der registrierten arbeitslosen **Frauen** in den Ländern reichen von **-12,7% in Baden-Württemberg** (Rang 1) bis +0,2% in Bremen und **+0,6% in Berlin**. (Rang 16)
- Die **Arbeitslosenquote** (bezogen auf alle **weiblichen** zivilen Erwerbspersonen) reicht im März 2011 von **4,2% in Bayern** bis **13,0% in Mecklenburg-Vorpommern**. (Bund: 7,3%) ■

Männer (Tabelle 1b/Abbildung 1b, Seite 5)

- Im März 2011 wurden in der Bundesrepublik Deutschland **12,9%** (261.000) **weniger** arbeitslose **Männer** registriert als im März 2010. (Veränderungsdaten **Männer: Ostdeutschland: -10,8%; Westdeutschland: -13,9%**) (vergleiche dazu auch die **Abbildung 5**, Seite 10)
- Die Veränderungsdaten der Zahl der registrierten arbeitslosen **Männer** in den Ländern reichen von **-22,9% in Bayern** (Rang 1) bis -5,9% in Bremen und **-0,9% in Berlin**. (Rang 16) (vergleiche dazu auch die **Abbildung 1b**, Seite 5)
- Die **Arbeitslosenquote** (bezogen auf alle **männlichen** zivilen Erwerbspersonen) reicht im März 2011 von **4,3% in Baden-Württemberg** bis **15,4% in Mecklenburg-Vorpommern** und **Berlin**. (Bund: 7,9%) ■

Arbeitslose unter 25 Jahre (Tabelle 1c/Abbildung 1c, Seite 6)

- Im März 2011 wurden **19,4%** (**72.000**) **weniger junge Arbeitslose (unter 25 Jahre)** registriert als ein Jahr zuvor. Die Veränderungsdaten der Zahl der Arbeitslosen im Alter von unter 25 Jahren reichen von **-34,5% in Baden-Württemberg** bis -8,7% in Bremen und **-5,7% in Berlin**. ■

Vergleich zum Vormonat: Die registrierte Arbeitslosigkeit ist im März 2011 im Vergleich zum Vormonat (genauer: von Mitte Februar bis Mitte März 2011) um 102.000 gesunken und damit nahezu genau so stark wie im März der Jahre 2008 (109.000) und 2007 (121.000). (vgl. **Abbildung 4**, S. 9)

Die Zahl der **Arbeitsuchenden** sank im März 2011 im Vergleich zum Vormonat **um 110.000 auf 5,374 Millionen**. ■

Fortsetzung (Tabellen und Abbildungen) auf Seite 3 von 10

Arbeitslose insgesamt

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (insgesamt)		Veränderung		Alo-Quote*** März 2011
	März 2010	März 2011	absolut	in v.H.	
1 Baden-Württemberg	299.428	244.848	-54.580	-18,2%	4,4
2 Bayern	353.935	289.998	-63.937	-18,1%	4,3
3 Thüringen	137.221	117.734	-19.487	-14,2%	9,9
4 Sachsen-Anhalt	172.103	150.279	-21.824	-12,7%	12,5
5 Sachsen	288.146	254.083	-34.063	-11,8%	11,9
6 Hessen	212.494	191.975	-20.519	-9,7%	6,2
7 Saarland	40.491	36.690	-3.801	-9,4%	7,3
8 Niedersachsen	324.105	294.037	-30.068	-9,3%	7,4
9 Rheinland-Pfalz	130.860	120.202	-10.658	-8,1%	5,7
10 Brandenburg	169.832	156.960	-12.872	-7,6%	11,7
11 Nordrhein-Westfalen	821.304	762.497	-58.807	-7,2%	8,5
12 Hamburg	81.798	76.388	-5.410	-6,6%	8,3
13 Mecklenburg-Vorpommern	129.802	123.127	-6.675	-5,1%	14,3
14 Schleswig-Holstein	117.485	112.460	-5.025	-4,3%	7,9
15 Bremen	39.808	38.493	-1.315	-3,3%	11,9
16 Berlin	241.187	240.570	-617	-0,3%	14,0
Westdeutschland*	2.421.708	2.167.588	-254.120	-10,5%	6,4
5 ostdeutsche Länder*	897.104	802.183	-94.921	-10,6%	.
Ostdeutschland **	1.138.291	1.042.753	-95.538	-8,4%	12,4
Bundesrepublik Deutschland	3.559.999	3.210.341	-349.658	-9,8%	7,6

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1
insgesamt
03/2011

alo0311

Arbeitslose in den 16 Ländern: Veränderung
März 2010 - März 2011

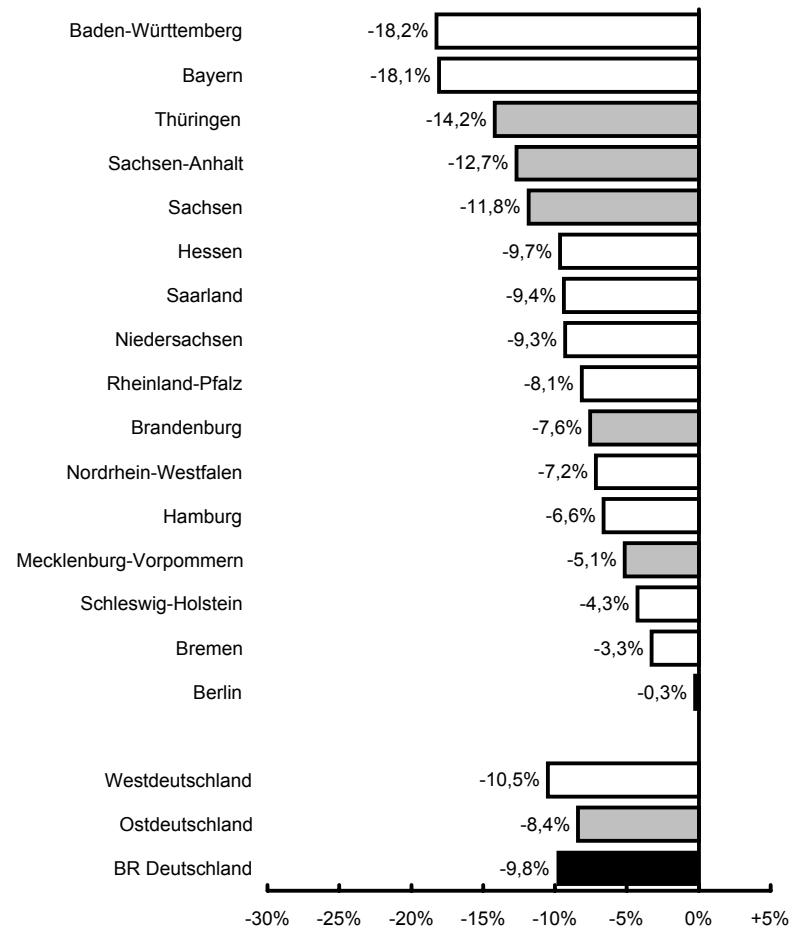


Abb. 1

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0311t
Seite 3 von 10

Arbeitslose Frauen

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (insgesamt)		Veränderung		Alo- <i>quote</i> *** März 2011
	März 2010	März 2011	absolut	in v.H.	
1 Baden-Württemberg	133.561	116.659	-16.902	-12,7%	4,4
2 Bayern	147.660	130.914	-16.746	-11,3%	4,2
3 Thüringen	59.346	53.683	-5.663	-9,5%	9,6
4 Sachsen-Anhalt	74.358	67.480	-6.878	-9,2%	11,8
5 Sachsen	123.585	114.358	-9.227	-7,5%	11,3
6 Hessen	95.345	89.793	-5.552	-5,8%	6,2
7 Saarland	17.764	16.844	-920	-5,2%	7,2
8 Hamburg	34.730	33.026	-1.704	-4,9%	7,5
9 Niedersachsen	141.798	135.239	-6.559	-4,6%	7,3
10 Brandenburg	72.111	68.968	-3.143	-4,4%	10,8
11 Nordrhein-Westfalen	360.671	347.467	-13.204	-3,7%	8,3
12 Rheinland-Pfalz	57.008	55.045	-1.963	-3,4%	5,6
13 Mecklenburg-Vorpommern	54.237	53.446	-791	-1,5%	13,0
14 Schleswig-Holstein	50.159	49.729	-430	-0,9%	7,3
15 Bremen	16.903	16.941	+38	+0,2%	11,2
16 Berlin	101.749	102.335	+586	+0,6%	12,5
Westdeutschland*	1.055.599	991.657	-63.942	-6,1%	6,3
5 ostdeutsche Länder*	383.637	357.935	-25.702	-6,7%	.
Ostdeutschland **	485.386	460.270	-25.116	-5,2%	11,5
Bundesrepublik Deutschland	1.540.985	1.451.927	-89.058	-5,8%	7,3

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1a

Frauen

03/2011

alo0311

Arbeitslose Frauen in den 16 Ländern: Veränderung März 2010 - März 2011

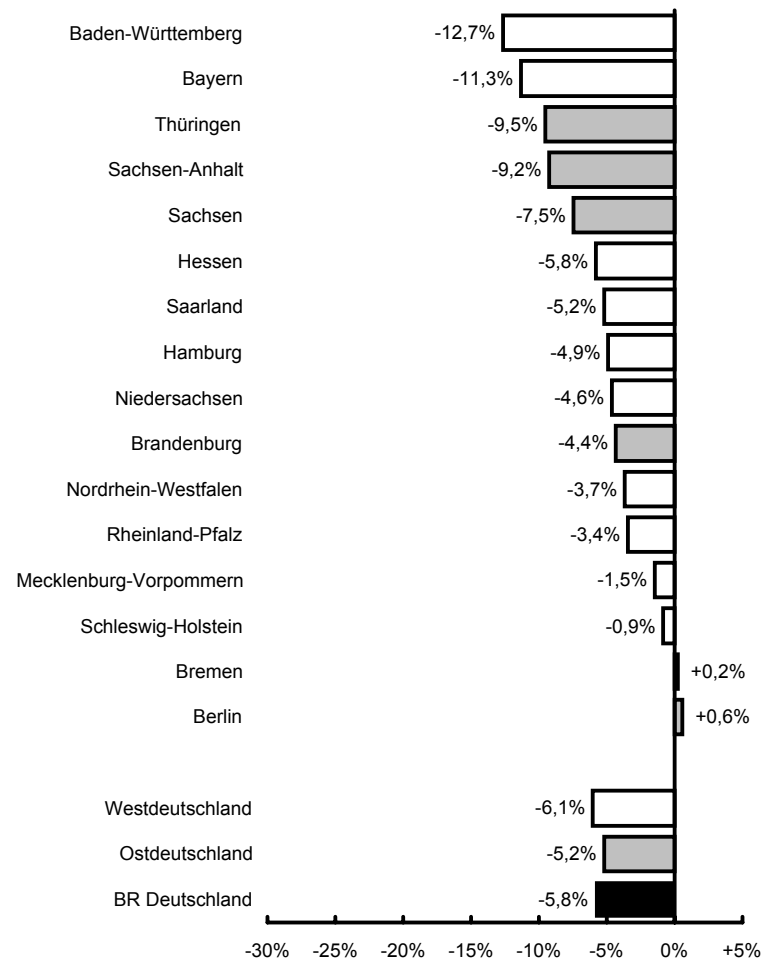


Abb. 1a

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0311t
Seite 4 von 10

Arbeitslose Männer

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (insgesamt)		Veränderung		Alo- <i>quote</i> ***
	März 2010	März 2011	absolut	in v.H.	März 2011
1 Bayern	206.275	159.084	-47.191	-22,9%	4,5
2 Baden-Württemberg	165.867	128.189	-37.678	-22,7%	4,3
3 Thüringen	77.875	64.051	-13.824	-17,8%	10,2
4 Sachsen-Anhalt	97.745	82.799	-14.946	-15,3%	13,1
5 Sachsen	164.561	139.725	-24.836	-15,1%	12,4
6 Niedersachsen	182.307	158.798	-23.509	-12,9%	7,5
7 Hessen	117.149	102.182	-14.967	-12,8%	6,2
8 Saarland	22.727	19.846	-2.881	-12,7%	7,3
9 Rheinland-Pfalz	73.852	65.157	-8.695	-11,8%	5,8
10 Brandenburg	97.721	87.992	-9.729	-10,0%	12,6
11 Nordrhein-Westfalen	460.633	415.030	-45.603	-9,9%	8,6
12 Hamburg	47.068	43.362	-3.706	-7,9%	9,0
13 Mecklenburg-Vorpommern	75.565	69.681	-5.884	-7,8%	15,4
14 Schleswig-Holstein	67.326	62.731	-4.595	-6,8%	8,4
15 Bremen	22.905	21.552	-1.353	-5,9%	12,6
16 Berlin	139.438	138.235	-1.203	-0,9%	15,4
Westdeutschland*	1.366.109	1.175.931	-190.178	-13,9%	6,6
5 ostdeutsche Länder*	513.467	444.248	-69.219	-13,5%	.
Ostdeutschland **	652.905	582.483	-70.422	-10,8%	13,1
Bundesrepublik Deutschland	2.019.014	1.758.414	-260.600	-12,9%	7,9

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1b

Männer
03/2011

alo0311

Arbeitslose Männer in den 16 Ländern: Veränderung
März 2010 - März 2011

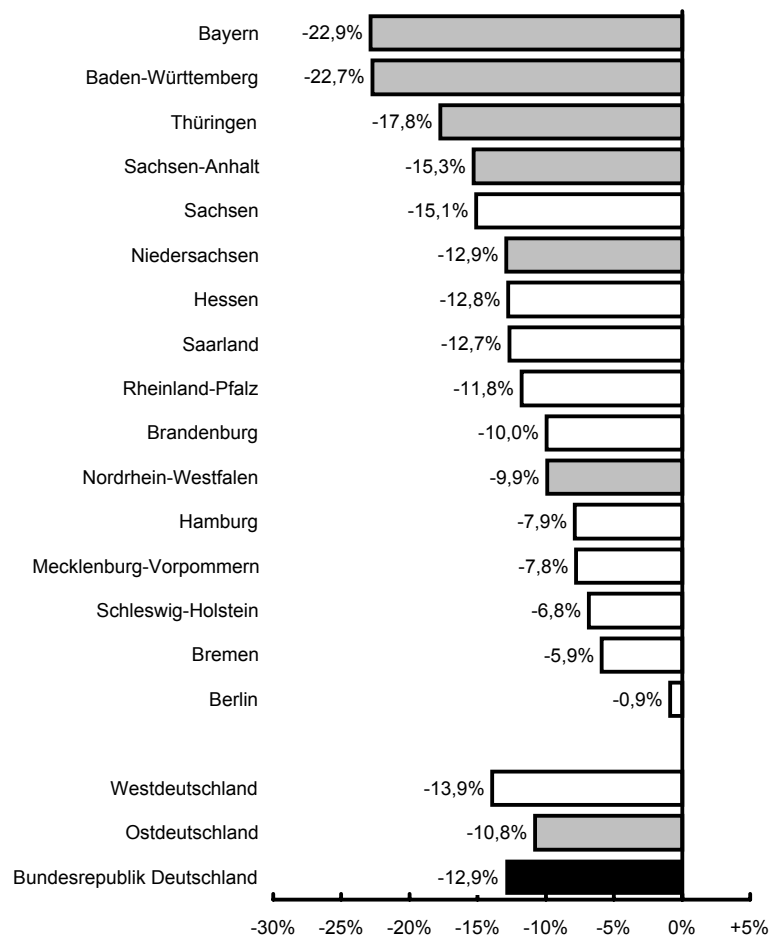


Abb. 1b

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0311t
Seite 5 von 10

Arbeitslose im Alter von unter 25 Jahren

(sortiert nach Veränderung in v.H.; aufsteigend)

Land	Arbeitslose (insgesamt)		Veränderung		Alo- <i>quote</i> ***
	März 2010	März 2011	absolut	in v.H.	März 2011
1 Baden-Württemberg	29.757	19.498	-10.259	-34,5%	2,9
2 Bayern	38.990	27.522	-11.468	-29,4%	3,4
3 Thüringen	13.150	9.409	-3.741	-28,4%	7,3
4 Hamburg	8.000	5.939	-2.061	-25,8%	6,4
5 Saarland	4.303	3.267	-1.036	-24,1%	6,0
6 Sachsen	30.269	23.424	-6.845	-22,6%	9,9
7 Sachsen-Anhalt	17.298	13.762	-3.536	-20,4%	10,3
8 Rheinland-Pfalz	15.764	12.761	-3.003	-19,0%	5,1
9 Brandenburg	18.329	14.952	-3.377	-18,4%	10,7
10 Hessen	21.751	18.020	-3.731	-17,2%	5,5
11 Niedersachsen	33.804	28.032	-5.772	-17,1%	6,3
12 Nordrhein-Westfalen	84.035	71.874	-12.161	-14,5%	7,3
13 Schleswig-Holstein	13.640	11.913	-1.727	-12,7%	7,5
14 Mecklenburg-Vorpommern	14.499	12.949	-1.550	-10,7%	12,4
15 Bremen	3.856	3.520	-336	-8,7%	10,1
16 Berlin	24.145	22.778	-1.367	-5,7%	13,8
Westdeutschland*	253.900	202.346	-51.554	-20,3%	5,3
5 ostdeutsche Länder*	93.545	74.496	-19.049	-20,4%	.
Ostdeutschland **	117.690	97.274	-20.416	-17,3%	10,7
Bundesrepublik Deutschland	371.590	299.620	-71.970	-19,4%	6,3

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

*** bezogen auf alle (!) zivilen Erwerbspersonen (!); in Prozent

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 1c

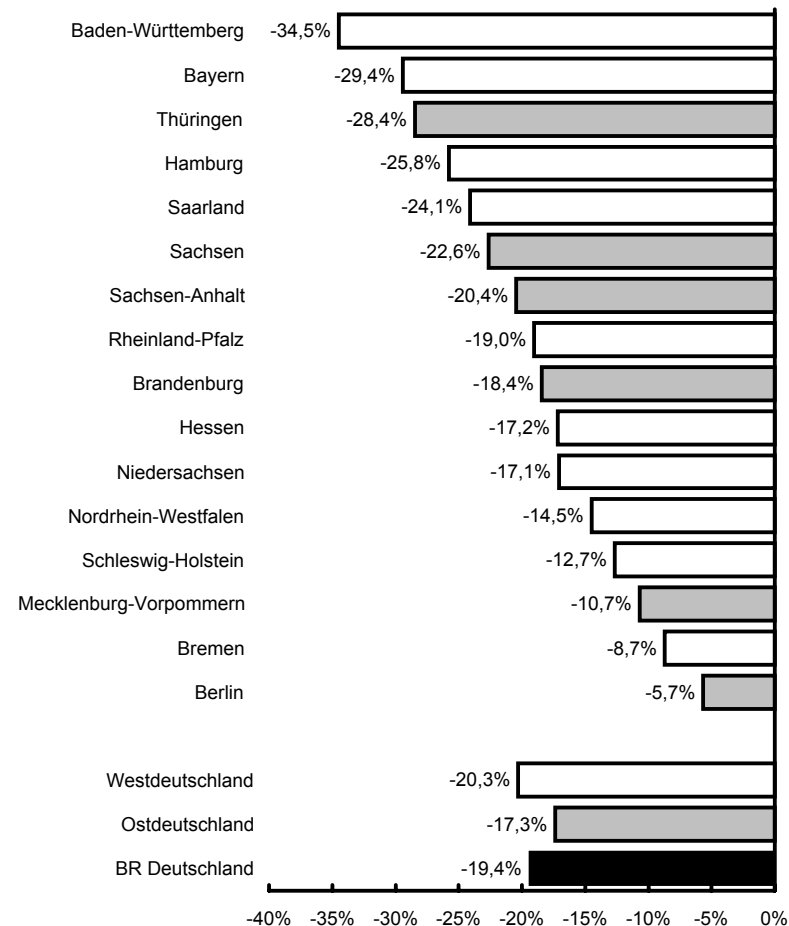
unter 25

03/2011

alo0311

Abb. 1c

Arbeitslose unter 25 Jahre in den 16 Ländern: Veränderung März 2010 - März 2011



Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)
© Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0311t
Seite 6 (von 10)

Registrierte Arbeitslose nach Rechtskreisen (SGB III und SGB II)

(sortiert nach Anteil des Rechtskreises SGB II im März 2011 in v.H.; aufsteigend)

Land	Registrierte Arbeitslose im März 2010			Registrierte Arbeitslose im März 2011			
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:		
		SGB III	SGB II (Hartz IV)		SGB III	SGB II (Hartz IV)	
1 Bayern	353.935	195.028	158.907	289.998	142.638	147.360	50,8%
2 Baden-Württemberg	299.428	144.269	155.159	244.848	102.671	142.177	58,1%
3 Rheinland-Pfalz	130.860	53.875	76.985	120.202	44.834	75.368	62,7%
4 Thüringen	137.221	53.001	84.220	117.734	41.023	76.711	65,2%
5 Schleswig-Holstein	117.485	44.534	72.951	112.460	38.137	74.323	66,1%
6 Hessen	212.494	74.467	138.027	191.975	60.421	131.554	68,5%
7 Brandenburg	169.832	58.733	111.099	156.960	49.289	107.671	68,6%
8 Niedersachsen	324.105	117.377	206.728	294.037	92.115	201.922	68,7%
9 Mecklenburg-Vorpommern	129.802	44.112	85.690	123.127	37.687	85.440	69,4%
10 Sachsen-Anhalt	172.103	53.456	118.647	150.279	44.389	105.890	70,5%
11 Sachsen	288.146	96.787	191.359	254.083	72.719	181.364	71,4%
12 Saarland	40.491	13.886	26.605	36.690	10.461	26.229	71,5%
13 Hamburg	81.798	26.750	55.048	76.388	21.232	55.156	72,2%
14 Nordrhein-Westfalen	821.304	251.046	570.258	762.497	202.421	560.076	73,5%
15 Berlin	241.187	48.563	192.624	240.570	42.793	197.777	82,2%
16 Bremen	39.808	8.861	30.947	38.493	6.753	31.740	82,5%
Westdeutschland*	2.421.708	930.093	1.491.615	2.167.588	721.683	1.445.905	66,7%
5 ostdeutsche Länder*	897.104	306.089	591.015	802.183	245.107	557.076	69,4%
Ostdeutschland **	1.138.291	354.652	783.639	1.042.753	287.900	754.853	72,4%
Bundesrepublik Deutschland	3.559.999	1.284.745	2.275.254	3.210.341	1.009.583	2.200.758	68,6%

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Tabelle 2

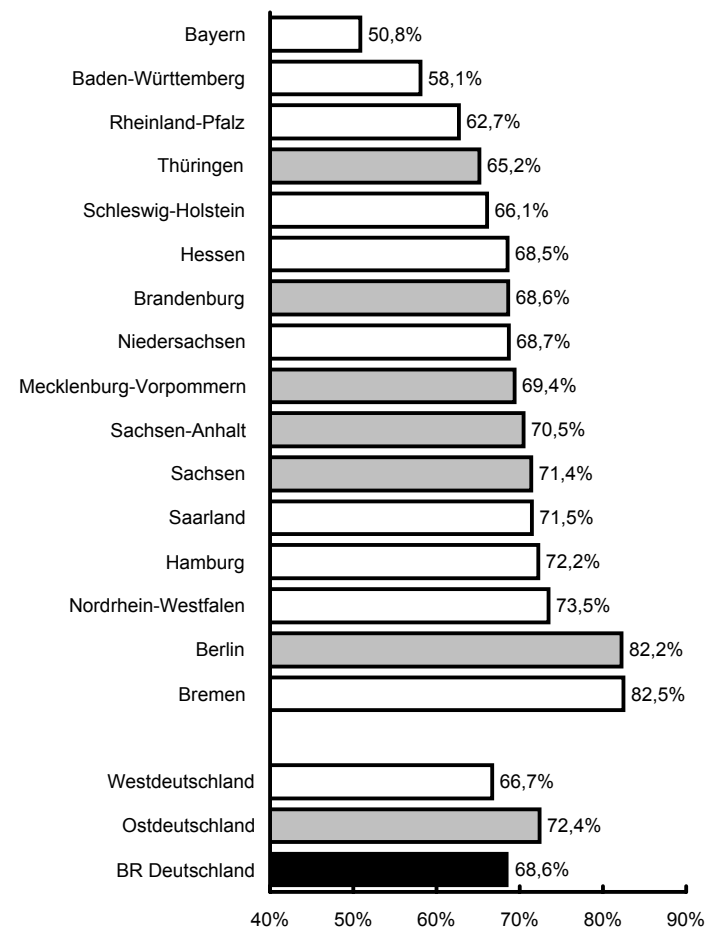
insgesamt

03/2011

alo0311

Anteil des Rechtskreises SGB II (Hartz IV) an den registrierten Arbeitslosen in den 16 Ländern März 2011

Abb. 2



Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA); eigene Berechnungen (BIAJ)

alo0311t

Seite 7 (von 10)

Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen und Arbeitslose im Rechtskreis SGB II

(sortiert nach Rate der arbeitslos registrierten Alg II-Empfänger/innen in v.H.; aufsteigend)

**Tabelle 3
insgesamt
03/2011**

Land	März 2010			März 2011		
	Alg II- Empfänger/ innen (1)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)		Alg II- Empfänger/ innen (2)	Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (Hartz IV)	
1 Hamburg	145.729	55.048	37,8%	139.242	55.156	39,6%
2 Baden-Württemberg	359.537	155.159	43,2%	331.775	142.177	42,9%
3 Sachsen-Anhalt	261.383	118.647	45,4%	241.520	105.890	43,8%
4 Bayern	369.125	158.907	43,0%	334.443	147.360	44,1%
5 Hessen	315.940	138.027	43,7%	294.692	131.554	44,6%
6 Schleswig-Holstein	172.016	72.951	42,4%	165.595	74.323	44,9%
7 Niedersachsen	475.463	206.728	43,5%	448.976	201.922	45,0%
8 Saarland	62.065	26.605	42,9%	58.056	26.229	45,2%
9 Rheinland-Pfalz	179.204	76.985	43,0%	166.810	75.368	45,2%
10 Berlin	444.906	192.624	43,3%	436.674	197.777	45,3%
11 Bremen	69.911	30.947	44,3%	68.287	31.740	46,5%
12 Thüringen	180.194	84.220	46,7%	161.854	76.711	47,4%
13 Nordrhein-Westfalen	1.205.041	570.258	47,3%	1.169.941	560.076	47,9%
14 Brandenburg	231.007	111.099	48,1%	213.662	107.671	50,4%
15 Sachsen	385.376	191.359	49,7%	355.807	181.364	51,0%
16 Mecklenburg-Vorpommern	179.746	85.690	47,7%	166.352	85.440	51,4%
Westdeutschland*	3.354.031	1.491.615	44,5%	3.177.816	1.445.905	45,5%
5 ostdeutsche Länder*	1.237.706	591.015	47,8%	1.139.195	557.076	48,9%
Ostdeutschland **	1.682.612	783.639	46,6%	1.575.870	754.853	47,9%
Bundesrepublik Deutschland	5.036.643	2.275.254	45,2%	4.753.686	2.200.758	46,3%

Anm.: ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert.

(1) revidierte Daten (Alg II) nach einer Wartezeit von drei Monaten

(2) von der Statistik der BA auf eine Wartezeit von drei Monaten hochgerechnete Daten (Alg II)

* ohne Berlin

** ostdeutsche Länder einschließlich Berlin

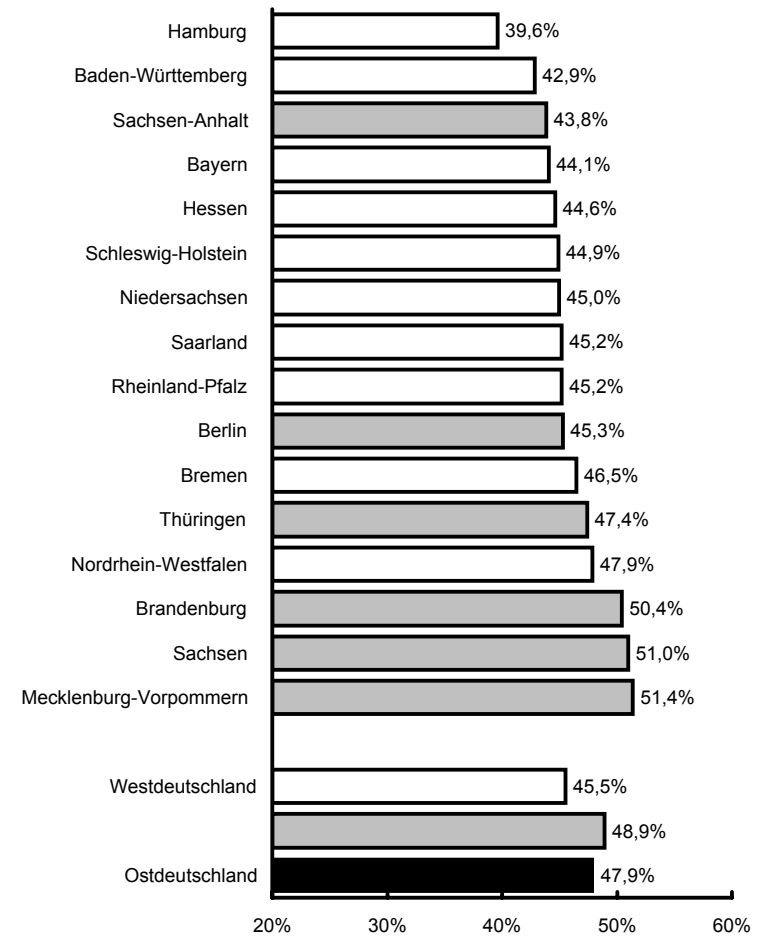
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

alo0311

**SGB II-Arbeitslose im Verhältnis zu den
Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen*
in den 16 Ländern
März 2011**

Abb. 3



* von der Statistik der BA auf eine Wartezeit von drei Monaten hochgerechnete Alg II-Daten
Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

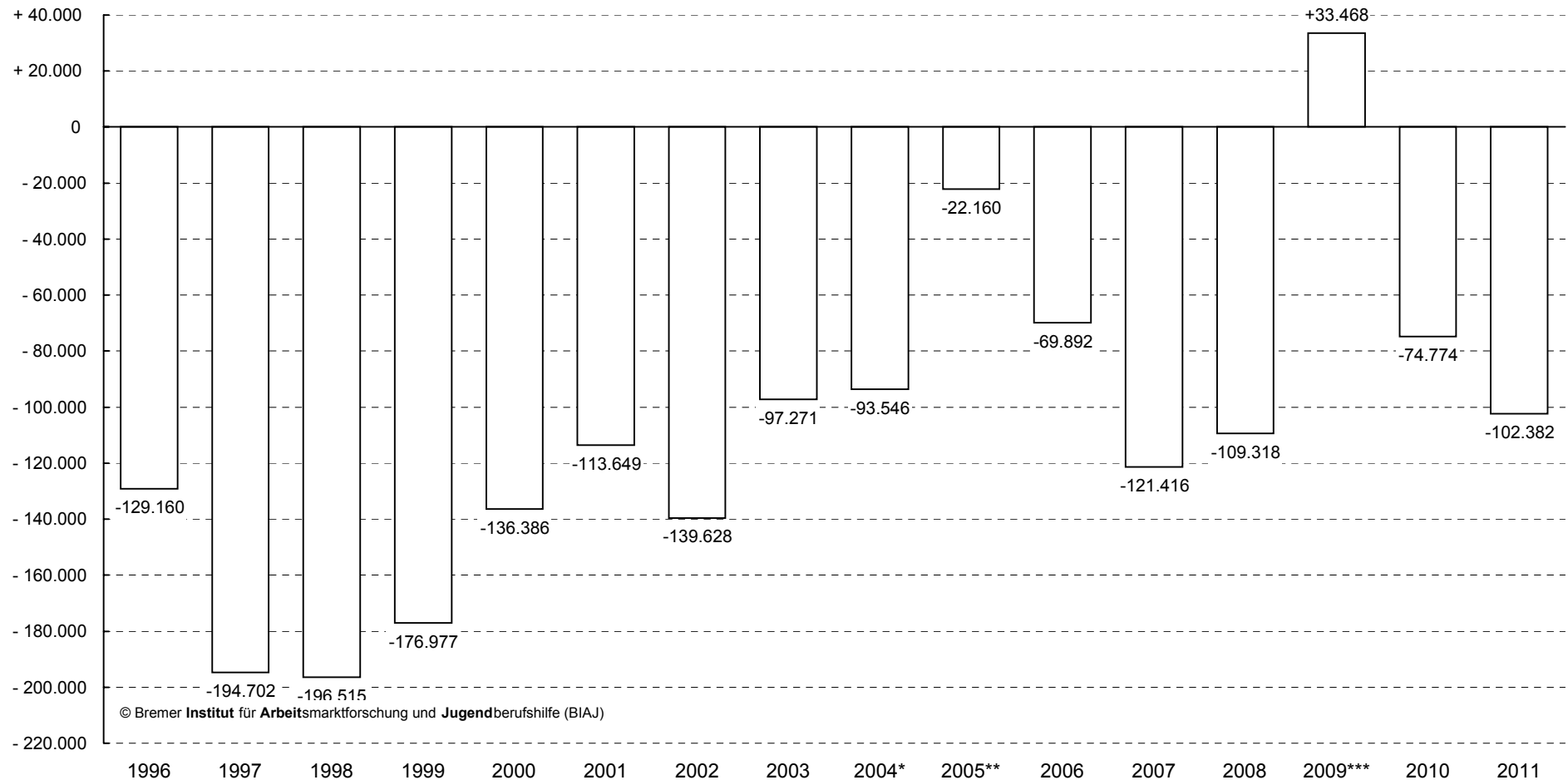
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA);
eigene Berechnungen (BIAJ)

alo0311t

Seite 8 (von 10)

Veränderung der Zahl der registrierten Arbeitslosen im März

(bis 2004: Ende Februar - Ende März; seit 2005: Mitte Februar - Mitte März)
 Bundesrepublik Deutschland März 1996 bis März 2011



* Änderung der Begriffsbestimmung "Arbeitslose" in § 16 SGB III. Abs. 2 (neu) lautet: "Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten als nicht arbeitslos."

** am 01. Januar 2005 trat das SGB II in Kraft

*** ab Mai 2009 werden Arbeitslose, deren Vermittlung an Dritte übertragen wird, nicht mehr als Arbeitslose registriert

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) (ab 2007: neu berechnete Arbeitslosenzahlen); eigene Berechnungen (BIAJ)

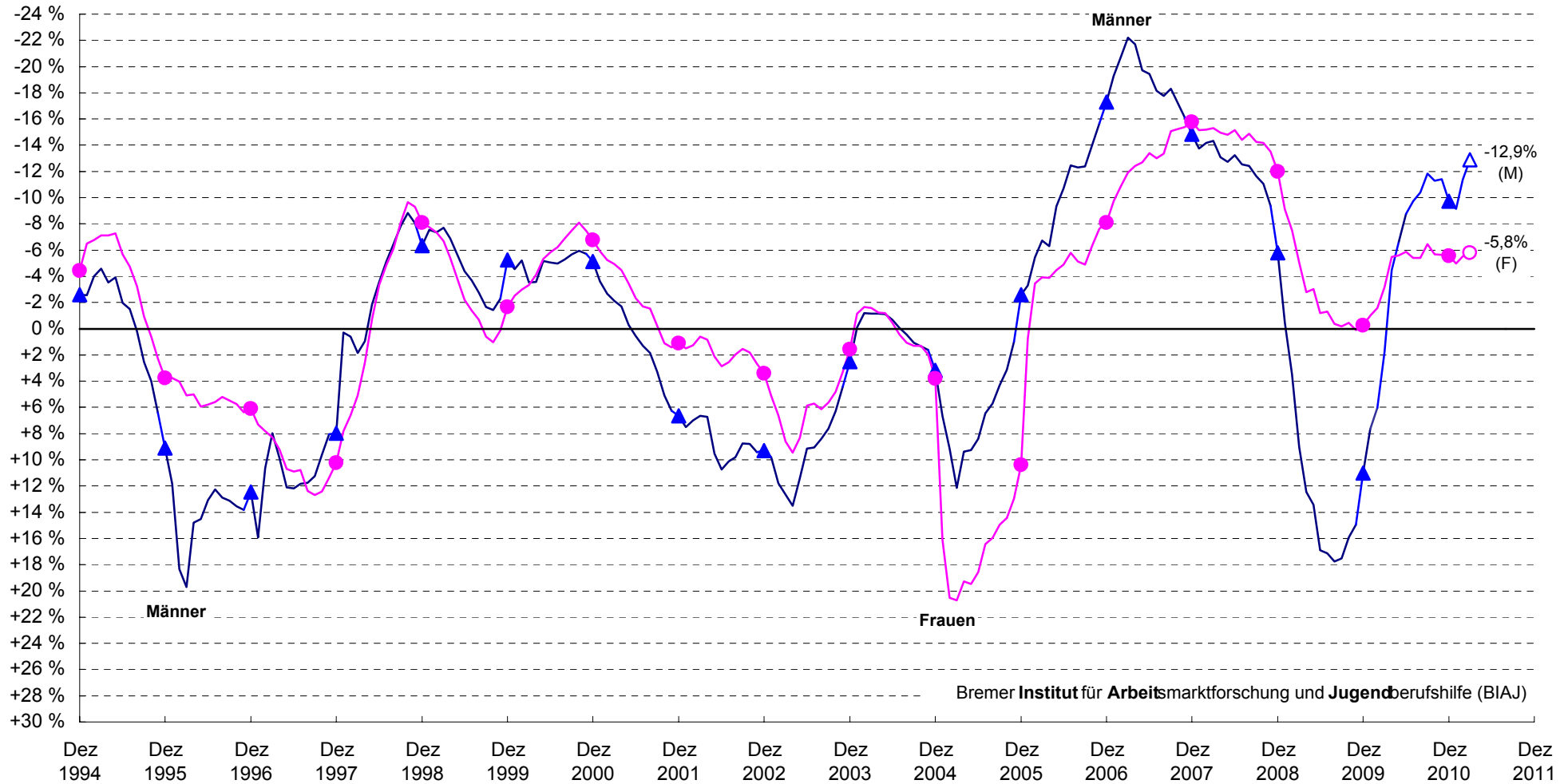
Veränderung der Zahl der registrierten arbeitslosen Frauen und Männer (Vorjahresvergleich in %)

Abb. 5

Positive Veränderungen oben!

(= negative Veränderungsrate, sinkende Arbeitslosenzahlen)

Dezember 1994 bis März 2011



Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufhilfe (BIAJ)